

Hinweise der Polizei zur Verbesserung der Sicherheit in Ihrer Wohnanlage

- Halten Sie den Hauseingang **immer** geschlossen. Benutzen Sie **grundsätzlich** die Gegensprechanlage **und** prüfen Sie, wer ins Haus will, **b e v o r** Sie öffnen!
- **Schließen Sie Ihre Wohnungstür auch bei kurzem Verlassen der Wohnung ab. Kelleraußentür und Ihre Kellertür sollen immer verschlossen sein.**
- **Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Fenster, Balkon- und Terrassentüren** (nicht nur im Erdgeschoss). Die Täter nutzen auch günstige Klettermöglichkeiten (z. B. über Balkone) zum Wohnungseinbruch aus.
- Bewahren Sie in Ihren Kellerbereichen **keine** Wertgegenstände, Lebensmittel bzw. Spirituosen auf.
- **Eine funktionierende** Nachbarschaft ist ein guter Schutz vor Kriminalität. Übernehmen Sie Mitverantwortung für das Wohl Ihrer Nachbarn.
- **Achten Sie auf Fremde im Haus, auf dem Nachbargrundstück oder im Wohngebiet. Sprechen Sie diese Personen direkt an (fragen Sie z. B. ob sie hier wohnen, wen sie suchen).**
- Tauschen Sie untereinander **Rufnummern, Autokennzeichen** und genaue Anschriften während der Abwesenheit aus.
- Sind Sie oder Ihre Nachbarn im Urlaub, **können Sie vorab die Übernahme** bestimmter Aufgaben vereinbaren (z. B. Wohnungen betreuen, Briefkästen leeren und Kontrollgänge organisieren). **Lassen Sie sich Ihre Zeitung nachsenden oder Sie bestellen sie für die Zeit der Reise ab.**
- Informieren Sie Ihre Nachbarn, Ihren Hausmeister vor Ort **und** die Polizei über verdächtige Beobachtungen und notieren Sie sich Beschreibungen verdächtiger Fahrzeuge und Personen.
- Alarmieren Sie bei Gefahr **und** in dringenden Verdachtsfällen sofort die Polizei über den **NOTRUF 110.**